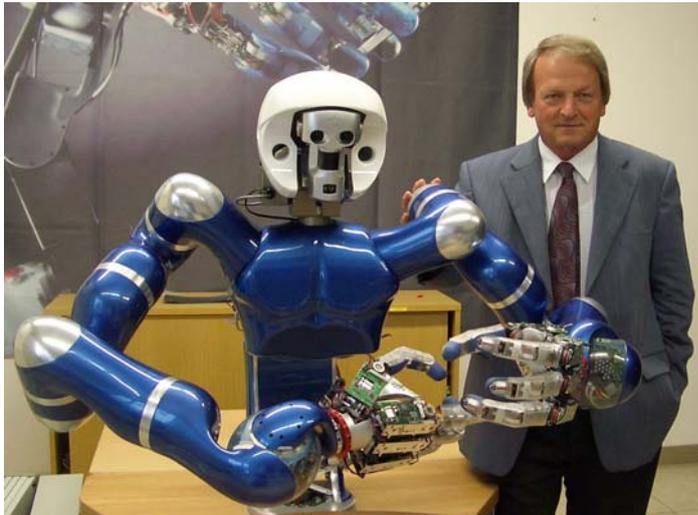


Intelligente Integration dank Mechatronik

Professor Gerd Hirzinger hält die Ernst-Blickle-Vorlesung 2010 am KIT



Gerd Hirzinger mit einem humanoiden Roboter. Mechatronik ermöglicht die Entwicklung von integrierten Systemen in der industriellen Anwendung bis hin zur Servicerobotik. (Foto: DLR)

Die Mechatronik integriert Mechanik, Elektronik und Rechnerleistung zu intelligenten Gesamtsystemen. Welche Bedeutung dieser Querschnittstechnologie zukommt, erläutert Professor Gerd Hirzinger anhand von Beispielen innovativer Entwicklungen. Der Direktor des Instituts für Robotik und Mechatronik des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR) Oberpfaffenhofen hält die

Ernst-Blickle-Vorlesung 2010 zum Thema

„Robotik und Mechatronik vom Weltraum über die Produktion und Mobilität bis zur Chirurgie der Zukunft“

**am Freitag, 18. Juni, um 17 Uhr
im Tulla-Hörsaal des KIT
(Campus Süd, Gebäude 11.40, Englerstraße 11).**

**Dr. Elisabeth Zuber-Knost
Pressesprecherin**

Kaiserstraße 12
76131 Karlsruhe
Tel.: +49 721 608-7414
Fax: +49 721 608-3658

Die Eröffnungsrede hält Professor Fritz Klocke vom Laboratorium für Werkzeugmaschinen und Betriebslehre der RWTH Aachen, Mitglied im Stiftungsvorstand der SEW-EURODRIVE-Stiftung.

Gemeinsam mit dem KIT veranstaltet die SEW-EURODRIVE-Stiftung die Ernst-Blickle-Vorlesungen alle zwei Jahre, um den Austausch zwischen Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Gesellschaft zu fördern. Diesem Ziel dient auch der von der Stiftung verliehene Ernst-Blickle-Preis. Professor Gerd Hirzinger erhielt den Preis 2009 für seine herausragende Forschung und seine angewandten Arbeiten in der Mechatronik und Robotik. Anschließend an die Vorlesung verleiht die SEW-EURODRIVE-Stiftung Studienpreise an insgesamt 18 Diplomandinnen und Diplomanden von acht Hochschulen aus den Fachrichtungen Maschinenbau, Elektrotechnik und Wirtschaftswissenschaften.

Die 1989 errichtete SEW-EURODRIVE-Stiftung fördert die Erarbeitung, Vertiefung und Weiterentwicklung von wissenschaftlichen Erkenntnissen in Technik und Wirtschaft. SEW EURODRIVE ist eines der international führenden Unternehmen in der Antriebsautomatisierung mit weltweit über 13 000 Mitarbeitern.

Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und staatliche Einrichtung des Landes Baden-Württemberg. Es nimmt sowohl die Mission einer Universität als auch die Mission eines nationalen Forschungszentrums in der Helmholtz-Gemeinschaft wahr. Das KIT verfolgt seine Aufgaben im Wissensdreieck Forschung – Lehre – Innovation.

Diese Presseinformation ist im Internet abrufbar unter: www.kit.edu

Das Foto steht in druckfähiger Qualität auf www.kit.edu zum Download bereit und kann angefordert werden unter: pressestelle@kit.edu oder +49 721 608-7414.